Schweich

Lokale Partner übernehmen Solaranlage

[31.08.2017] montanSOLAR hat den 2016 fertiggestellten Photovoltaikpark Klüsserath projektiert und jetzt an die Gemeinde, die Stadtwerke Trier und zwei Energiegenossenschaften veräußert.

Der saarländische Projektentwickler montanSOLAR hat jetzt die Photovoltaik-Anlage Klüsserath veräußert. Das Solarkraftwerk wurde erst Ende des Jahres 2016 in der rheinland-pfälzischen Verbandsgemeinde Schweich gebaut. Erworben haben den Solarpark die Ortsgemeinde Klüsserath (50 Prozent), die SWT Stadtwerke Trier Versorgungs GmbH (20 Prozent) sowie die Energiegenossenschaften Südeifel Strom und TRENEG – Trierer Energiegenossenschaft (je 15 Prozent). Michael Pietsch, Geschäftsführer von montanSOLAR, sagt: „Es ist uns gelungen, den Park in starke regionale Hände zu übergeben.“ montanSOLAR hatte die Anlage projektiert, Generalunternehmer für Entwicklung und Bau war die Firma WES Green aus Trier. Errichtet wurde der Photovoltaik-Park auf dem Gelände einer ehemaligen Kiesgrube. Das Kraftwerk nimmt eine Fläche von 8,5 Hektar ein und verfügt über eine Leistung von 5,12 Megawatt Peak.
Ortsbürgermeister Günter Herres (CDU) bekräftigt: „Als Miteigentümer an der PV-Anlage profitieren wir nachhaltig. Die Gemeinde leistet damit nicht nur einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz, sie profitiert auch von der anfallenden Gewerbesteuer.“ Die Bürger könnten über den neuen Römerstrom-Regio der Stadtwerke Trier von einem günstigen Strompreis für 100-prozentigen Ökostrom von der Anlage profitieren. „Mit der 20-prozentigen Beteiligung an der PV-Anlage in Klüsserath bieten wir unseren Kunden erstmals die Möglichkeit, den regional erzeugten Strom zu kaufen. Damit fördern wir die lokale Energiewende, steigern die regionale Wertschöpfung und entlasten die Übertragungsnetze“, erklärt Volker Becker, kaufmännischer Bereichsleiter bei den Stadtwerken Trier.

(me)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Klüsserath, montanSOLAR, Stadtwerke Trier, Südeifel Strom, TRENEG – Trierer Energiegenossenschaft